

«Wir wollen in einem schwierigen Marktumfeld materielle Kapitalverluste vermeiden»

Interview mit Hans Lauber, CEO Arecon Independent Asset Managers



PRIVATE: Herr Lauber, Sie verfolgen eine Absolute-Return-Strategie. Wie hat sie sich im vergangenen Marktumfeld bewährt?

Hans Lauber: Unser Anlagestil ist darauf ausgerichtet, in einem schwierigen Marktumfeld materielle Kapitalverluste unserer Kunden zu vermeiden. Mit einer Performance von rund -5% im Jahr 2008 ist uns dies weitgehend gelungen.

PRIVATE: Absolute-Return-Produkte haben vielfach nicht gehalten, was sie versprochen haben. Was machen Sie anders?

Lauber: Wir vertrauen bei unseren Anlagen nicht einfach auf mathematische Modelle und glauben nicht an den automatischen Erfolg von komplizierten und strukturierten Produkten. Vielmehr stützen wir uns auf herkömmliche Anlagekriterien, wie die Werthaltigkeit von Anlagen, ab. Ausserdem exponieren wir uns in stürmischen Märkten nicht stark. Wir passen uns also aktiv dem Umfeld an.

PRIVATE: Mit einer Erholung der Märkte werden sich auch die klassischen Anlageprodukte wieder erholen. Was bedeutet das für Ihren Ansatz?

Lauber: Die gängigen, an Benchmarks und Anlegerprofilen ausgerich-

teten Konzepte haben gut funktioniert in den vergangenen 20 Jahren, die durch massiv fallende Zinsen, tiefe Inflationsraten und die Globalisierung geprägt waren. Eine starre Strategie mit einer hohen, fixen Aktienquote hat sich in diesem Umfeld ausbezahlt. Doch diese Phase ist vorüber. Der Anleger wird sich wieder aktiv mit den Märkten beschäftigen und seine Strategie laufend an das Marktumfeld und seine Risikofähigkeit anpassen müssen.

PRIVATE: Er wird sich also defensiver verhalten?

Lauber: Nicht zwingend. Das neue Umfeld wird auch Opportunitäten bieten, die es durch rasches Handeln zu nutzen gilt. Diese Flexibilität und ein striktes Risikomanagement charakterisieren unseren Anlageansatz und führen für den Kunden zu angemessenen Lösungen.

PRIVATE: Das tönt sehr gut. Aber wo ist der Haken?

Lauber: Ein möglicher Haken liegt darin, dass es teilweise schwierig ist, die Leistung eines Absolute-Return-Managers kurzfristig zu beurteilen. Ein anderer Haken kann darin bestehen, dass unsere Portfolios nicht im gleichen Ausmass von einer Markterholung profitieren wie Benchmark- oder Anlageprofil-Portfolios, da sie zu Beginn eines Zyklus nicht immer voll investiert sind.

PRIVATE: Ihre Aussagen erinnern an Hedge Funds. Sind Sie einer?

Lauber: Klar nein. Die grössten Unterschiede liegen darin, dass für uns eine hohe Liquidität von zentraler Bedeutung ist. Zudem sind alle unsere

Anlagen transparent, wir arbeiten nicht mit Leverage und gehen auch keine Short-Positionen ein. All diese Elemente sowie unser Fokus auf eine hohe Werthaltigkeit der Anlagen führen dazu, dass unsere Portfolios in Phasen wie den vergangenen zwei Jahren deutlich weniger Schaden nehmen als Hedge Funds. Und sie sind jederzeit liquid.

PRIVATE: Welchem Kundensegment bieten Sie diese Dienstleistung an?

Lauber: Das sind Pensionskassen, Versicherungen oder Privatanleger, die dasselbe Anlageziel verfolgen wie wir. Als Anlagestrukturen offerieren wir bei grösseren Vermögen ein Anlage-mandat, und für kleinere Vermögen steht unser Anlagefonds zur Verfügung. Zudem bieten wir unseren Kunden eine aktive Portfolioberatung an.

PRIVATE: Wie schätzen Sie die Zukunft der Märkte ein, und wie sieht Ihre Anlagestrategie aus?

Lauber: Ich bin der Meinung, dass die Krise noch lange andauern wird. Die Ungleichgewichte zwischen den Wirtschaftsregionen und die Verschuldung der wichtigsten Treiber des vergangenen Wachstums reduzieren sich nicht in kurzer Zeit auf ein vernünftiges Mass. Im Gegenteil, der angeschlagenen Wirtschaft werden noch billigere Kredite zugeführt und die Verschuldung erhöht sich weiter. Dennoch dürften die getroffenen Massnahmen vorübergehend eine positive Wirkung erzielen, und es wird möglich sein, sich ergebende Opportunitäten – z.B. bei Unternehmensobligationen, Wandelanleihen und Emerging-Market-Obligations – aktiv zu nutzen.

www.arecon.ch ●

Arecon

Die unabhängige Vermögensverwaltungsfirma Arecon wurde im Frühjahr 2007 durch Hans Lauber, ehemaliger Chief Investment Officer der Winterthur Group, gegründet. Unterstützt wird er von Anlage- und Risikospezialisten des früheren Asset Managements der Winterthur. Die Firma ist spezialisiert auf das Management von Absolute-Return-Portfolios für Pensionskassen, Stiftungen und Privatanleger sowie strategische Liquidität.